

Erst abwarten – dann zuschlagen

FUSSBALL KREISLIGA - SG Hausham ist in Münsing zu Gast

Hausham – Eine kuriose Ausgangslage hält der Spielplan in der Kreisliga 1 zum Ende der Vorrunde parat. Am Sonntag um 14.15 Uhr ist die SG Hausham beim SV Münsing-Ammerland zu Gast. Alle anderen Mannschaften sind bereits am Samstag im Einsatz. Entsprechend wissen die Knappen vor dem letzten Spiel des Jahres bereits, ob es für sie noch um etwas geht. Dasselbe gilt auch für die Hausherren, die noch Außenseiterchancen auf den Einzug in die Meisterrunde haben, Patzer der Konkurrenz aus Miesbach, Kreuth, Berg und Geretsried vorausgesetzt. Auf Nachfrage erklärte der Bayerische Fußball-Verband (BFV), dass der letzte Spieltag vor der Winterpause nicht zeitgleich angesetzt wird, da es nicht (direkt) um den Auf- oder Abstieg geht. Dies wird erst am letzten Spieltag der Rückrunde der Fall sein.

Für die SG ist der sechste Platz im Abschlussklassement und damit ein zweiter Bonuspunkt für die Abstiegsrunde noch im Bereich des Möglichen, sofern Miesbach in Waldram gewinnt. „Wir werden uns am Samstag in aller Ruhe anschauen, was passiert. Für uns kommt es auf die Ergebnisse an, ob es noch um etwas geht“, fasst SG-Trainer Markus Weinbacher die Ausgangslage zusammen. „Wir wollen einen guten Abschluss vor der Winterpause, das Ziel ist ein Sieg. Wir wollen auf alle Fälle noch einmal ein gutes Spiel machen“, ergänzt er.

Allerdings haben die Haushamer eine ganze Reihe an kranken und verletzten Spielern, die man ersetzen muss. Die Reihen werden mit Kickern aus der zweiten Mannschaft aufgefüllt. „Das sind gute Jungs, die nachrücken“, erklärt Weinbacher.

Das Hinspiel war lange umkämpft. Durch zwei späte Tore nahm der Aufsteiger aus Münsing am Ende die Punkte mit. „Wir müssen uns vor Münsing nicht verstecken. Sie haben eine schnelle und spielerisch gute Mannschaft, die offensiv sehr gut aufgestellt ist. Wir müssen dementsprechend defensiv wieder konzentriert sein und nach vorne frech agieren, wie in der zweiten Halbzeit des letzten Spiels in Berg“, fordert Weinbacher.

Egal ob es am Ende noch um die Platzierung geht, die Haushamer wollen in Münsing auf jeden Fall punkten, um mit einem guten Gefühl in die Winterpause gehen zu können. ts